

Inhaltsverzeichnis

1 Die Demokratie und ihre Defekte: Das Problem	1
1.1 Die Fragestellung	3
1.2 Der forschungslogische Kontext	3
1.3 Komplementäre Perspektiven: Traditionslinien der Forschung	5
1.4 Aufbau und Methodik der Studie	12
2 Grundfragen einer politischen Pathologie: Der Ausgangspunkt	15
2.1 Was macht ein politisches Phänomen pathologisch? Maßstabsprobleme	16
2.2 Sind politische Phänomene immer pathologisch? Ambivalenzprobleme	18
2.3 Konsequenzen für eine Pathologie der Demokratie	22
3 Pathologie der Demokratie: Die Grundannahmen	25
3.1 Defekte: Demokratiemängel als Ränder eines funktionalen Kerns	25
3.2 Ursachen: Defekte als Folge fehlgeleiteter Programmatik	36
3.3 Stabilisierende Selektion als Maßstab: Die Muster funktionaler Demokratie	50
3.4 Die theoretische Quintessenz: Zusammenfassung	67
4 Defekte der Demokratie: Die Mängel im Detail	71
4.1 Delegationsprobleme: Heteronomie versus Autonomie	71
4.2 Differenzierungsprobleme: Uniformität versus Fragmentierung	76
4.3 Inklusionsprobleme: Oligarchisierung versus Vermassung	82
4.4 Flexibilitätsprobleme: Rechtsstarre versus Rechtsunsicherheit	87
4.5 Ressourcenprobleme: Raubbau versus Austerität	92

4.6	Zielprobleme: Unterregulierung versus Überregulierung	97
4.7	Integrationsprobleme: Entgrenzung versus Ausgrenzung	103
4.8	Identitätsprobleme: Werteanarchie versus Wertemonismus	110
5	Ursachen: Die Entwicklungslogik demokratischer Defekte	119
5.1	Problemfeld Delegation: Kontrollmanie und Kontrollphobie	119
5.2	Problemfeld Differenzierung: Homogenitäts- und Heterogenitätsillusion	125
5.3	Problemfeld Inklusion: Elitismus und Kollektivismus	130
5.4	Problemfeld Flexibilität: Rigorismus und Arbitrarismus	135
5.5	Problemfeld Ressourcenpflege: Ressourcenignoranz und Ressourcensucht	139
5.6	Problemfeld Zieldefinition: Steuerungsaversion und Steuerungssucht	145
5.7	Problemfeld Integration: Xenomanie und Xenophobie	149
5.8	Problemfeld Identitätspflege: Nihilismus und Dogmatismus	152
6	Von der Pathologie zur Therapie: Konturen funktionaler Demokratie	157
6.1	Funktionale Delegation: Dosierte Treuhandschaft	158
6.2	Funktionale Differenzierung: Dosierte Pluralismus	161
6.3	Funktionale Inklusion: Dosierte Partizipation	167
6.4	Funktionale Flexibilität: Dosierte Verrechtlichung	173
6.5	Funktionale Ressourcenpflege: Dosierte Nachhaltigkeit	175
6.6	Funktionale Zieldefinition: Dosierte Regulation	181
6.7	Funktionale Integration: Dosierte Offenheit	184
6.8	Funktionale Identitätspflege: Dosierte Toleranz	188
7	Pathologie der Demokratie: Fazit und Folgerungen	195
7.1	Die Defekte der Demokratie: Der diagnostische Gesamtbefund ...	195
7.2	Funktionale Demokratie: Die Muster in der Synopse	199
7.3	Gesamtprofile: Die Typen defekter und funktionaler Demokratie	202
7.4	Vom Überblick zum umfassenden Panorama: Die nächsten Schritte	205
	Literatur	209